

Vorlage-Nr.: BV/296/2009

Betreff: **Erdverkabelung der "Uckermarkleitung" im Gebiet der Stadt Eberswalde**

Beratungsfolge:

Stadtverordnetenversammlung	26.11.2009	Entscheidung
-----------------------------	------------	--------------

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass sich die Stadt Eberswalde an den Kosten für Gutachten zu den Auswirkungen der 380 KV-Leitung durch die Uckermark und durch Eberswalde beteiligt. Die Gesamtfinanzierung soll anteilig von den am Planfeststellungsverfahren beteiligten Kommunen und der Bürgerinitiative "Biosphäre unter Strom - Keine Freileitung durchs Reservat" aufgebracht werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, mit allen betroffenen Kommunen zeitnah eine gemeinsame Finanzierung zu erarbeiten.

Haben sich die beteiligten Gemeinden auf eine Finanzierung geeinigt, erfolgt ein Beschluss der konkreten finanziellen Beteiligung der Stadt Eberswalde im Finanz- und Hauptausschuss.

Sachverhaltsdarstellung:

Der Beginn des Planfeststellungsverfahrens für die Uckermarkleitung ist für Januar 2009 geplant. Um mit höchster Sachkunde die Beteiligung der Stadt Eberswalde am Planfeststellungsverfahren zu sichern, sind diverse Gutachten erforderlich. Durch die Bürgerinitiative "Biosphäre unter Strom - Keine Freileitung durchs Reservat" wurden mehrere Gutachter gewonnen. Bevor die Gutachten beauftragt werden können, muss die Finanzierung gesichert sein.

Die Gutachten werden mit vermutlich 100.000,00 Euro relativ teuer werden. Prof. Dr. L. Jarass begutachtete bereits eine entsprechende geplante 380kV-Freileitung in Thüringen, die Rennsteigüberquerung der Südwestkuppelleitung, die nun im EnLAG Pilotprojekt für Erdverkabelung geworden ist. Dazu kommt noch das Gutachten von Dozent Dr. med. Gerd

Oberfeld zur umweltmedizinischen Beurteilung der Gesundheitsbelastung durch elektromagnetischer Felder sowie Gutachten von regional ansässigen Experten zu Natur- und Landschaftsschutz, Tourismus und wirtschaftlicher Entwicklung.

gez. Götz Trieloff
Fraktion FDP/Bürger-
fraktion Barnim

gez. Albrecht Triller
Die Fraktionslosen